

Studium abbrechen?

Beitrag von „Panama“ vom 21. Februar 2011 07:29

Also ich finde, es muss unterschiedliche Lehrerpersönlichkeiten geben. Jetzt gehöre ich zb. Zu den extrovertierten Typen und bin immer ein bisschen "neidisch" , dass ruhigere Typen wie du ihre Ruhe auf das Kleingemüse übertragen 

Nur weil du zurückhaltend bist heißt das nicht, dass der Job nichts für dich ist. Manchmal ist eher das Gegenteil der Fall.

Das du dir Gedanken machst über deine ersten Unterrichtsversuche bei denen jemand hinten drin sitzt, ist normal. Ich betreue viele Studenten, die genau in dieser Situation stecken. Hinterher sagen die meisten, dass es einfach eine Gewohnheitssache ist und es eher positiv, weil man Feedback bekommt. Nur so erfährt man etwas über sich. Und nur dann kann man wirklich entscheiden, ob der Beruf was für einen ist.

Also möchte ich dir Mut machen: Teste dich weiterhin aus und versuche deine Zurückhaltung als etwas Positives im Klassenzimmer zu nutzen. Es ist noch nicht Zeit für Entscheidungen die den Abbruch betreffen. Und vergleiche dich bitte nicht mit anderen! Du musst dich selbst finden und entwickeln. Andere sind da völlig egal. Bist du dir sicher, dass dir das Unterrichten Spass macht? Dann Augen zu und durch! Das Durchhaltevermögen wird dich sicher belohnen 

Panama